



# Ortsbürgergemeinde- versammlung

Dienstag, 14. Juni 2022

**19.30 Uhr**

im Waldhaus „Juxital“

- Einladung und Traktandenliste
- Berichte und Anträge zu den Traktanden
- **Rechnung 2021**



„Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine halbe Stunde kaum.  
Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenkt es, ein Jahrhundert!“

(Eugen Roth)

**Ortsbürgergemeindeversammlung**  
**Dienstag, 14. Juni 2022, 19.30 Uhr**  
**Waldhaus „Juxital“ Neuenhof**

Wir laden Sie herzlich ein, recht zahlreich an der Ortsbürgergemeindeversammlung im **Waldhaus „Juxital“** teilzunehmen.

### TRAKTANDENLISTE

	<b>Seite</b>
<b>1. Protokoll vom 23. November 2021, Genehmigung</b>	<b>3</b>
<b>2. Verwaltungsrechnung 2021, Genehmigung</b>	<b>4</b>
<b>3. Geschäftsbericht 2021, Genehmigung</b>	<b>7</b>
<b>4. Verschiedenes</b>	<b>11</b>

Das Stimmregister und die Akten liegen vom 31. Mai 2022 bis 14. Juni 2022 in der Gemeindeganzlei zur Einsicht auf. Das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung kann auf der Webseite ([www.neuenhof.ch](http://www.neuenhof.ch)) eingesehen werden.

---

Anschliessend an die Ortsbürgergemeindeversammlung sind die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zum Apéro eingeladen.

---

<b>Traktandum 1</b> <b>Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. November 2021, Genehmigung</b>
--

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. November 2021 liegt vom 31. Mai 2022 bis 14. Juni 2022 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Zusätzlich kann das Protokoll auch auf der Webseite ([www.neuenhof.ch](http://www.neuenhof.ch)) eingesehen werden.

**Antrag:**

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle das Protokoll vom 23. November 2021 genehmigen.

<b>Traktandum 2</b> <b>Verwaltungsrechnung 2021, Genehmigung</b>
---

**1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2021**

**a) Ortsbürgergemeinde ohne Forst**

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Personalaufwand	25'730.25	27'600	26'671.10
Sach- und übriger Betriebsaufwand	19'375.94	27'400	17'368.15
Transferaufwand	38'135.90	58'500	37'511.15
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>83'242.09</b>	<b>113'500</b>	<b>81'550.40</b>
Entgelte	4'118.25	4'100	4'863.65
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>4'118.25</b>	<b>4'100</b>	<b>4'863.65</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>- 79'123.84</b>	<b>- 109'400</b>	<b>- 76'686.75</b>
Ergebnis aus Finanzierung	252'082.32	90'600	260'395.25
<b>Operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss)</b>	<b>172'958.48</b>	<b>- 18'800</b>	<b>183'708.50</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
<b>GESAMTERGEBNIS (Ertragsüberschuss)</b>	<b>172'958.48</b>	<b>- 18'800</b>	<b>183'708.50</b>

Personalaufwand

Die verbuchten Aufwendungen betreffen die Verwalterin der Ortsbürgergemeinde, das Personal des Waldhauses sowie der Waldschule.

Sach- und übriger Aufwand

Diese Aufwendungen umfassen sämtliche Ausgaben für den Betrieb und Unterhalt. Die Aufwendungen fielen tiefer als budgetiert aus, da gewisse Positionen wie baulicher Unterhalt Waldhaus nicht ausgeschöpft wurden.

Transferaufwand

Der Transferaufwand umfasst folgende Positionen:

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
- Abgeltung Forst für gemeinwirtschaftliche Leistungen	CHF 18'595.00	CHF 17'560.00
- Beiträge an Institutionen	CHF 4'121.90	CHF 3'690.00
- Verwaltungsentschädigung an Einwohnergemeinde	CHF 15'419.00	CHF 16'079.85

Die Beiträge an Institutionen fallen im Rahmen des Vorjahres und unter Budget aus.

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis enthält folgende Nettoeinnahmepositionen:

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
- Nettoeinnahmen Liegenschaften/Pachtzinsen/Baurecht	CHF 273'965.60	CHF 277'605.60

Die Nettoeinnahmen fallen leicht tiefer aus als im Jahr 2020. Grund dafür ist ein Teilmietlerlass für einen Mieter der Ringstrasse 14 (pandemiebedingt).

Das Ergebnis auf Finanzierung ist mit CHF 252'082.32 viel höher ausgefallen als budgetiert. Die Balkonsanierung (Dorfstrasse 15, CHF 76'000) sowie die Flachdachsanie rung (Ringstrasse 14, CHF 100'000) konnten aus zeitlichen Gründen nicht im Jahr 2021 erfolgen. Diese beiden Projekte werden im Jahr 2022 durchgeführt und somit die Rechnung 2022 belasten.

### Verwendung Ertragsüberschuss

Da die Projekte Balkonsanierung (Dorfstrasse 15) und Flachdachsanieung (Ringstrasse 14) nicht erfolgten, weist die Rechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 172'958.48 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss über CHF 18'800. Der Ertragsüberschuss wird in das Eigenkapital eingelegt.

### b) Forstbetrieb

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Sach- und übriger Betriebsaufwand	55'822.00	29'600	31'138.85
Transferaufwand	64'697.90	68'100	39'250.35
Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>120'519.90</b>	<b>97'700</b>	<b>70'389.20</b>
Entgelte	67'432.35	63'000	81'475.93
Transferertrag	34'171.00	27'100	23'853.85
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>101'603.35</b>	<b>90'100</b>	<b>105'329.78</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>- 18'916.55</b>	<b>- 7'600</b>	<b>- 34'940.58</b>
Ergebnis aus Finanzierung	871.35	400	128.44
<b>Operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss)</b>	<b>- 18'045.20</b>	<b>- 7'200</b>	<b>35'069.02</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
<b>GESAMTERGEBNIS (Aufwandüberschuss)</b>	<b>- 18'045.20</b>	<b>- 7'200</b>	<b>35'069.02</b>

### Sach- und übriger Aufwand

Diese Aufwendungen umfassen sämtliche Ausgaben für den Betrieb und Unterhalt.

### Transferaufwand

Der Transferaufwand umfasst folgende Positionen:

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
- Entschädigung an Forstbetrieb Wettingen	CHF 61'577.90	CHF 36'130.35
- Verwaltungsentschädigung an Einwohnergemeinde	CHF 3'120.00	CHF 3'120.00

Die Entschädigung an den Forstbetrieb Wettingen fiel im Jahr 2021 mit rund CHF 61'500 höher aus als im Jahr 2020, da der Forstbetrieb mehr Einsätze geleistet hat.

### Entgelte

Die Entgelte umfassen:

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
- Dienstleistungsertrag für Dritte (Holzerarbeiten etc.)	CHF 9'697.40	CHF 6'815.95
- Verkauf Holzschnitzel	CHF 21'206.65	CHF 32'754.25
- Erlös aus Verkauf Holz	CHF 11'596.60	CHF 28'596.45

Im Jahr 2021 wurden wie im Vorjahr keine geplanten Holzschläge durchgeführt. Dies aufgrund der hohen Zwangsnutzungen vom Herbst 2019 bis Herbst 2020. Aus den Zwangsnutzungen fiel nur ein geringer Anteil an Stammholz an, da die Bäume oftmals gebrochen waren. Diese wurden der Hackschnitzelproduktion zugeführt.

Für die Hackschnitzelheizung im Gemeindehaus wurden 580 Srm (Vorjahr: 475 Srm / Srm = Schnitzelraummass), etwa 207 Festmeter, Hackschnitzel geliefert. Die verbrauchte Holzmenge lieferte 427'430 kWh Energie (Vorjahr: 436'580 kWh). Dies entspricht 737 kWh pro Srm (Vorjahr: 920 kWh). Grund für die geringere Ausbeute ist, dass das Holz bereits zwei bis drei jährlich ist (Käferholz). Der Anteil des Nadelholzes an der Schnitzelmenge lag dabei nahezu bei 100 %.

#### Finanzergebnis

Der Zinssatz für die Verzinsung des Waldfonds (Forstreserve) lehnt sich an marktkonforme Vergleichszinssätze an.

#### Verwendung Aufwandüberschuss

Der Aufwandüberschuss wird dem Waldfonds (Forstreserve) entnommen.

## **2. Erläuterungen zur Bilanz per 31. Dezember 2021**

<b>Bilanz</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
<b>Aktiven</b>	<b>28'014'955.04</b>	<b>27'790'297.36</b>
Finanzvermögen	27'194'524.04	26'969'866.3
- Flüssige Mittel	0.00	0.00
- Debitoren	0.00	0.00
- Verrechnungssteuerguthaben	8.40	4.20
- Darlehen an Einwohnergemeinde Neuenhof	2'582'453.04	2'352'144.56
- Geldanlagen am Kapitalmarkt	1'845.00	7'500.00
- Grundstücke und Gebäude	24'610'217.60	24'610'217.60
Verwaltungsvermögen (Grundstücke, Liegenschaften, Waldflächen)	820'431.00	820'431.00
<b>Passiven</b>	<b>28'014'955.04</b>	<b>27'790'297.36</b>
Fremdkapital (offene Kreditoren)	118'478.60	48'734.20
Eigenkapital	27'741'563.16	27'741'563.16
- Forstreserve	156'220.02	174'265.22
- Eigenkapital	27'585'343.14	27'567'297.94

#### **Antrag:**

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle die Verwaltungsrechnung der Ortsbürgergemeinde (Verwaltung und Forst) für das Jahr 2021 genehmigen.

<b>Traktandum 3</b> <b>Geschäftsbericht 2021, Genehmigung</b>
--

## 1. Allgemeines

Ortsbürgerkommission	- Martin Uebelhart, Gemeindeammann, Präsident - Cyrill Voser, Vizepräsident - Vreni Trinkler-Berz, Aktuarin - Tim Voser - Ursula Voser-Füglister
Finanzkommission OBG	- Christopher Benz - Walter Benz - Nadia Voser
Finanzverwalterin OBG Finanzverwalter EWG Finanzverwalter-Stv. EWG	- Ursula Voser - Hanspeter Frischknecht - Stefan Würsch
Gemeindeschreiber Gemeindeschreiber-Stv.	- Raffaele Briamonte - Simone Bürgler
Förster	- Markus Byland
Verwaltung der Liegenschaften	- Ursula Voser (Waldhaus, Spycher, Dorfstrasse 15, Ringstrasse 14)
Waldhaus-Team	- Nadia Voser / Esther Voser-Heimgartner
Hauswartin Spycher	- Nadia Voser
Stimmzähler OBG	- Vreni Trinkler-Berz - Kurt Voser-Christen

## 2. Ortsbürgergemeinde

### 2.1 Gemeindeversammlungen

#### 22. Juni 2021

Anzahl Stimmberechtigte:	125
Beschlussquorum:	25
Anwesend:	24

Die Sommergemeindeversammlung fand infolge der Covid-19-Pandemie wiederum in der Aula Neuenhof statt, damit die entsprechenden Schutzbestimmungen bestmöglichst umgesetzt werden konnten. Die Versammlung genehmigte einstimmig das Protokoll, die Verwaltungsrechnung 2020 sowie den Geschäftsbericht 2020. Beim Traktandum 4 wurde den Geschwistern, Damian und Dario Kohler, das Ortsbürgerrecht von Neuenhof AG erteilt. Zuletzt erfolgten umfangreiche Informationen zu diversen aktuellen Themen.

## 23. November 2021

Anzahl Stimmberechtigte: 121  
Beschlussquorum: 25  
Anwesend: 30

Auch die Wintergemeindeversammlung fand aus bekannten Gründen in der Aula Neuenhof statt. Das Protokoll sowie der Voranschlag 2022 wurden einstimmig genehmigt. Auch Frau Nadia Voser, als Mitglied der Finanzkommission, und Frau Vreni Trinkler, als Stimmzählerin, wurden für die Amtsperiode 2022/2025 einstimmig wiedergewählt. Leider konnten die offenen Vakanzen in der Finanzkommission (2) und die Vakanz Stimmzähler (1) nicht besetzt werden. Weiter war die Kreditgenehmigung „Entwicklung Händli, Studienauftrag und Planungsvereinbarung“ traktandiert. Nach umfangreicher Vorstellung des Geschäfts sowie einer kurzen Frage- und Diskussionsrunde wurde der Kredit in der Höhe von CHF 265'200 mit 16 Ja-Stimmen gegen 7 Nein-Stimmen gutgeheissen. Unter dem Traktandum „Verschiedenes“ erfolgten noch einige Informationen und die Verabschiedungen von Christopher Benz (Mitglied Finanzkommission OBG), Walter Benz (Präsident Finanzkommission OBG), Kurt Voser (Stimmzähler OBG) und Gemeinderat Marco Hürsch. Sie alle haben ihre Demission per 31. Dezember 2021 eingereicht.

### 2.2 Ortsbürgerkommission (Vorjahresergebnisse in Klammern)

Die anfallenden Geschäfte wurden an 5 (3) Sitzungen behandelt, wovon 2 (1) mit der Finanzkommission stattfanden. Am 14. Januar 2021 wurde eine ausserordentliche Sitzung zur Thematik „Weiterentwicklung Areal Händli“ einberufen.

### 2.3 Spycher

Im Spycher fanden wie auch im Vorjahr wiederum keine Anlässe statt.

### 2.4 Waldhaus, öffentlicher Teil

Das Waldhaus wurde 63 x (44) vermietet.

Mieterstatistik:	5	x	OrtsbürgerInnen, Behörden (4)
	32	x	Neuenhofer Vereine (0)
	2	x	Neuenhofer Einwohner (29)
	24	x	Auswärtige (11)

### 2.5 Ortsbürgerstatistik

	<u>Anfangs 2022</u>	<u>Anfangs 2021</u>	<u>Anfangs 2020</u>
Gesamtzahl	131	136	137
davon:			
- weiblich	71	76	76
- männlich	60	60	61
- über 65 Jahre alt	51	53	51
- unter 18 Jahre alt	11	10	10

### 3. Forstwirtschaft

#### 3.1 Allgemeines

Das Forstteam betreut rund 52 % der Gemeindefläche von Neuenhof. Sovielel beträgt der Anteil Wald an unserem Gemeindebann. Von dieser Waldfläche gehören rund 1/3 der Ortsbürgergemeinde und 2/3 dem Staat.

#### 3.2 Holznutzung (Vorjahresergebnisse in Klammern)

In den Waldungen der Ortsbürgergemeinde Neuenhof wurden im Berichtsjahr Total 380 / 63 % des Hiebsatzes (Vorjahr 1'397m<sup>3</sup> / 233 %) Holz aufgerüstet. Der Grund für die Mindernutzung liegt noch in den Nachwirkungen der Borkenkäferjahre. Die Gesamtnutzung seit Inkrafttreten des Betriebsplanes liegt 314 m<sup>3</sup> über der Summe der jährlich geplanten Nutzung. Somit wird auch im nächsten Jahr nicht der gesamte jährliche Hiebsatz genutzt. Das genutzte Holz fiel aus Zwangsnutzungen an. Der Hiebsatz beträgt 600 Efm (Erntefestmeter).

Davon entfallen auf Stammrundholz total 29 m<sup>3</sup> (432 m<sup>3</sup>):

<u>Baumart</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Buchen	15	0
Eschen	6	12
Fichten / Tannen	0	420
Föhre	8	0

Brennholz ab Waldstrasse wurde keines bereitgestellt (0 Ster), ebenso kein Industrieholz (20 Ster). Für Hackschnitzelholz wurden 703 Srm / 251 m<sup>3</sup> (2'215 Srm / 751 m<sup>3</sup>) aufgerüstet (1 m<sup>3</sup> = 2.8 Schüttraummeter Srm Hackschnitzel). Die genutzte Menge und der noch vorhandene Vorrat reichen, um das Gemeindehaus mit den nötigen Hackschnitzel zu versorgen. Für die Schnitzelheizung im Gemeindehaus wurden davon 580 Srm benötigt. Daraus wurden 427'430 kWh Energie gewonnen. Dies entspricht einer Ausbeute von 737 kWh/Srm (919 kWh/Srm). Die geringere Ausbeute ist damit zu erklären, dass rund 95 % Nadelholz (Käferholz) verarbeitet wurde. Nadelholz hat niedrigeren Energiewert als Laubholz. 100 % des Holzes stammt aus dem Ortsbürgerwald.

#### 3.3 Kulturen und Pflegemassnahmen

Im Jahr 2021 wurden auf den durch Borkenkäferbefall entstandenen Flächen 10 Eiben, 25 Atlaszedern, 25 Schwarznuss, 25 Winterlinden und 25 Baumhasel gepflanzt. Atlaszedern, Schwarznuss und Baumhasel sind Baumarten, welche noch nicht im Ortsbürgerwald vorkommen. Durch die Pflanzung will man die Baumartenvielfalt erhöhen. Gemäss Kanton können die Waldbesitzer diese Baumarten einbringen, da sie als klimafit gelten. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 8.45 ha (5.94 ha) Jungwald gepflegt. Es wurde 39 % mehr Fläche gepflegt als der langjährige Durchschnitt (6.03 ha). Der Grund für die Zunahme an Pflegefläche liegt darin, dass durch die Borkenkäferschäden zusätzlich Flächen verjüngt wurden. Für die Jungwaldpflege werden von Bund und Kanton bestimmte Beiträge entrichtet. Die Beiträge wurden gemäss Vereinbarung aus dem Jahr 2019 über die Pflege und Verjüngung des Waldes im Berichtsjahr ausbezahlt.

### 3.4 Forstschutz

Im Berichtsjahr wurden im Gemeinde- und Privatwald insgesamt 6 (11) Fallen aufgestellt. Gefangen werden konnten 177'700 Borkenkäfer von der Art des „Buchdruckers“ (356'400). Der starke Rückgang ist mit der kühlen und feuchten Witterung im letzten Sommer zu begründen. Auch wurden kaum neue Fichten befallen. Da es eine starke Abnahme an Borkenkäfer gab, ist zu erwarten, dass im Frühsommer 2022 die Borkenkäferpopulation niedrig bleibt. Die weitere Entwicklung bis zum Herbst ist dann abhängig von der Witterung. Weiterhin werden Eschenbestände durch den Pilz „Chalara fraxinea“ (Eschenwelke) befallen. Erntereife Bäume werden genutzt. Auf Jungwaldflächen mit hohem Eschenanteil werden keine Eingriffe vorgenommen. Allgemein kann gesagt werden, dass die kühle und feuchte Witterung für den Wald positiv war.

### 3.5 Wegunterhalt / Wegweiser / Wohlfahrtseinrichtungen

Es wurden die permanenten Unterhaltsarbeiten durchgeführt wie Schächte und Abläufe reinigen, Wegränder mulchen sowie Laub abblasen (im Herbst).

Auf rund 3 km wurden beidseitig die Wege mit einer Grossmaschine zurückgeschnitten.

Im Frühling wurden die üblichen Unterhaltsarbeiten an Bänken, Feuerstellen, Brunnen und Wanderwegen ausgeführt.

### 3.6 Waldschule

Herr Philipp Vock, langjähriger Leiter der Waldschule Wettingen, konnte im letzten Jahr unter Einhaltung der Covid-19- Schutzmassnahmen einige Waldtage mit den Schülern durchführen. Ziel ist es die Schüler auf das Ökosystem Wald zu sensibilisieren. Es wurden aktuelle Themen behandelt, welche durch praktische Übungen vermittelt wurden.

### **Antrag:**

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle den Geschäftsbericht 2021 genehmigen.

**Traktandum 4**  
**Verschiedenes / Ihre Bemerkungen**